



St. Pölten, 18.05.2009

## MEDIENINFORMATION

### VERFLUCHT!

#### THEATER PERPETUUM SPIELT SHAKESPEARES „MACBETH“

**hexenfluchmörderwahn shakespearematerial: Shakespeares blutigstes Drama gilt als verflucht, ist finster und erbarmungslos, manchmal erschreckend und komisch oder beides zugleich. PERPETUUM verwandelt dafür St. Pöltens Passage in Schottland und spielt das schottische Stück ebendort in einer Bearbeitung des PERPETUUM-Mitglieds Gerhard Egger ab 12. bis 27. Juni, immer Freitag und Samstag um 20.00 Uhr.**

#### DER INHALT...

Hoch- und Landesverrat sind niedergeschlagen, die norwegischen Eindringlinge vertrieben, Schottland kann einem neuen Frieden entgegensehen. Aber auf dem Weg zu ihrem König Duncan begegnen den Feldherren Macbeth und Banquo drei Hexen... und ihre Prophezeiungen geben der Welt einen anderen Verlauf.

Than von Glamis, Than von Cawdor - und schließlich gar König von Schottland soll Macbeth, werden, so orakeln die Hexen. Than von Glamis weiß er sich schon, als Than von Cawdor huldigen ihm im nächsten Augenblick die Abgesandten des Königs. Da kann doch die Erfüllung der dritten Verheißung nicht mehr weit sein. Doch diesen Schritt tun, heißt einen Königsmord begehen...

#### DAS STÜCK...

Das Original von William Shakespeare hatte 1606 in London Premiere. Unter Verwendung der Übersetzung von Dorothea Tieck aus dem Jahr 1833 im Stil der Romantik hat Gerhard Egger das Stück bearbeitet: Original und Übersetzung fließen ineinander und finden so in das 21. Jahrhundert.

*„Hexen ziehen wie nebelschwaden durch das Stück, sie verdecken die Sicht, führen in die Irre, und dann geben sie überraschend den Blick auf die erschreckende Wahrheit frei.“ (Gerhard Egger)*

Die Hexen sind die zentralen Figuren der Bearbeitung und der PERPETUUM-Inszenierung, die Menschen, Könige und Mächtigen, erscheinen fast wie ihre Marionetten in einem makabren und tödlichen Spiel.

#### Rückfragen für Medien:

Theater PERPETUUM – Daniela Wandl

Mob: 0664/5340140

Mail: [presse.perpetuum@pgv.at](mailto:presse.perpetuum@pgv.at) oder [wortwandl@pgv.at](mailto:wortwandl@pgv.at)

Web: [www.perpetuum.at](http://www.perpetuum.at)



St. Pölten, 18.05.2009

## **MEDIENINFORMATION**

Theater PERPETUUM kleidet „Macbeth“ auf Basis dieser Bearbeitung in ein völlig neues Gewand, die „Passage“ in der St. Pöltener Innenstadt (Wiener Straße/Domgasse/Herregasse), eine Gewerberuine, verwandelt sich in Schottland. Das Publikum wandert, begleitet von zwei Erzählerinnen, von Bild zu Bild, vom Schlachtfeld nach Schloss Inverness, von Macbeths Krönung in Scone zu den Verschwörern nach England, vom Wald von Birnam bis zum großen Finale in Schloss Dunsinan.

### **DER AUTOR...**

William Shakespeare, 1564-1616. Mehr muss über einen Autor dieses Ranges an dieser Stelle wahrscheinlich nicht erwähnt werden...

### **DAS PERPETUUM-TEAM...**

Es spielen Susanne Denk, Karina Kaiblinger, Raffaella Ofner, Susanne Steigenberger, Matthias Buchinger, Alexander Donhofer, Martin Freudenthaler, Heimo Huber, Fritz Humer, Alexander Kuchar, Georg Wandl unter der Regie von Karina Kaiblinger und Fritz Humer. Für die Technik sind wie zuletzt Thomas Gallhuber und Roland Marchart verantwortlich, die schottischen Kostüme für das schottische Stück stammen von Susanne Steigenberger und Roland Marchart.

### **WANN UND WO...**

12. – 27. Juni 2009, jeweils Freitag und Samstag, jeweils 20.00 Uhr.

Passage St. Pölten (Eingang Wiener Straße), 3100 St. Pölten

Dauer: ca. 1,5 Stunden

### **KARTEN...**

Keine Sitzplätze, teilweise im Freien. ACHTUNG: Beschränkte Kartenanzahl!

Vorverkauf: Buchhandlung Thalia, Kremsergasse 12, 3100 St. Pölten

Reservierungen: t: 0676/6059144

mail: [tickets@perpetuum.at](mailto:tickets@perpetuum.at)

i-net: [www.perpetuum.at](http://www.perpetuum.at)

### **WEITERE INFORMATIONEN...**

[www.perpetuum.at](http://www.perpetuum.at)

#### **Rückfragen für Medien:**

Theater PERPETUUM – Daniela Wandl

Mob: 0664/5340140

Mail: [presse.perpetuum@pgv.at](mailto:presse.perpetuum@pgv.at) oder [wortwandl@pgv.at](mailto:wortwandl@pgv.at)

Web: [www.perpetuum.at](http://www.perpetuum.at)